

Israel: »Rote Linie« gegen Iran gefordert

Washington. Der israelische Ministerpräsident Benjamin Netanjahu hat sich indirekt in den US-Wahlkampf eingeschaltet und von der zukünftigen US-Regierung eine härtere Gangart gegenüber dem Iran gefordert. In Interviews mit den US-Fernsehsendern CNN und NBC rief er die amerikanischen Wähler auf, einen Präsidenten zu wählen, der gegenüber dem Iran eine »rote Linie« ziehe. Beobachter verstanden die Äußerungen als versteckte Wahlempfehlung für den republikanischen Herausforderer Mitt Romney. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/189351.israel-rote-linie-gegen-iran-gefordert.html>